

# Segensritual zum Einzug ins Seniorenheim

Pfarrerin Sibylle Stargalla

## I Grundsätzliche Überlegungen

Der Umzug in ein Seniorenheim, sei er selbst gewählt oder „fremdbestimmt“ erfolgt, bedeutet einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Oft geschieht er direkt nach einem Klinikaufenthalt oder nach akuter Verschlechterung des Gesundheitszustands. Senior: innen, wie Angehörige befinden sich in einer Krisensituation. Der Abschied von vertrauter Umgebung, Wohnung, Haus, Nachbarschaft, die Trennung von liebgewordenen Gegenständen, Ängste vor Einschränkungen der Autonomie (Mahlzeiten-wann und welche) und die Sorge um Einschnitte in der Privatsphäre (Wer kommt wann ins Zimmer; Pflege-Intimität) belasten. Angehörige werden nicht selten von Schuldgefühlen geplagt (schlechtes Image der Heime; Abschieben der Eltern, war die Entscheidung richtig) und befinden sich oftmals am Ende der eignen körperlichen, seelischen und finanziellen Grenzen, konfrontiert mit diesem Ort der Fragilität und Endlichkeit. Der Einzug ins Seniorenheim ist ein Kasus, der nach seelsorglicher Begleitung verlangt. Wer alt geworden ist und ins Heim umzieht, hört nicht auf, Wert und Würde zu haben. *Ich bleibe euch treu, bis ihr alt seid. Ich trage euch, bis ihr graue Haare habt. Das habe ich getan und werde es weiter tun. Ich bin es, der euch trägt und rettet! Jesaja 46,4.* Der Zuspruch des Segens Gottes, der alle Zeit in Händen hält und einen nicht verlässt, wohin man auch zieht, kann wohltuend und hilfreich sein. *Siehe, ich bin bei dir und behüte dich überall, wohin du auch gehst. Gen 28,15*

## II konkrete Ausgestaltung

### 1. Im Vorfeld ist zu klären:

Wo veranstalte ich das Segensritual? Kapelle? Andachtsraum? Im Zimmer der Senior: in? Im Garten?  
Handicaps und körperliche und geistige Einschränkungen beachten  
Sind Angehörige mit dabei?

### 2. Material:

Tuch, Kerze, Bibel (für Altar) Teelichter im Glas LED!!, evtl. EGs, Handy und Box; Flexibilität hinsichtlich der Musik: singen möglich- ja oder nein? Geeignete Lieder: Ausgang und Eingang; Bis hierher hat mich Gott gebracht; Meine Hoffnung und meine Freude; Von guten Mächten; Befehl du deine Wege; Sing, bet und geh auf Gottes Wegen; Gott segne dich; Instrumentalmusik abspielen

### 3. Ablauf:

#### Biblisches Votum, Begrüßung

#### Abholung aus Situation:

Mit diesem Umzug hier ins Heim geht ein Lebensabschnitt für Sie zu Ende. Ein neuer beginnt. Es mag einem vorkommen, als verändere sich alles: andere Menschen, andere Wege, andere Räume, andere Tagesabläufe, andere Geräusche und andere Gerüche. Vieles ist ganz neu. Vieles wird zurückgelassen. Manches davon schmerzlich vermisst. Manches tragen Sie im Herzen. Das bleibt. Das nehmen Sie als kostbare Erinnerung mit hierher. Bei allem, was sich ändert, (auch für Sie als Tochter, Sohn, Enkel) eins bleibt: Gottes Liebe und Treue und Fürsorge bleibt. Gott ist an Ihrer Seite und begleitet Sie durch diese Anfangszeit im Heim und auch weiterhin.

Evtl. Lied evtl. Psalm 23 oder Psalm 121

Gefühlen Raum geben, benennen, Kerzen anzünden, Herr erbarme dich oder Meine Hoffnung

Was macht mich traurig? Ich bringe es vor Gott  
Was hat mich enttäuscht? Ich bringe es vor Gott  
Was liegt mir schwer auf der Seele, wo fühle ich mich schuldig? Ich bringe es vor Gott  
Was macht mir Angst? Ich bringe es vor Gott  
Worauf hoffe ich? Ich bringe es vor Gott  
Was wünsche ich mir? Ich bringe es vor Gott

Stille -Geistlicher Impuls (Z.B. Jes. 46,4; Jer. 29,11; Gen28,15)

Gebet

Gott, du weißt, wie es in mir aussieht,  
wie ich noch meinem alten Leben nachtrauere.  
Trotzdem will ich mich auf das neue Leben im Heim einstellen.  
Hilf mir mich hier einzulernen,  
offen neuen Menschen zu begegnen,  
hoffnungsvoll durch die nächsten Tage zu kommen.  
Schenke mir Kraft und Geduld.  
Erinnere mich an Momente, für die ich dankbar bin.  
Auch wenn manches nicht mehr geht, vieles ist immer noch möglich:  
Lass mich sehen, was das Leben mir an Schönerem und Gutem bietet.  
Bewahre mich an Leib und Seele  
Beschütze auch alle Menschen, die mir lieb sind und denen mein Umzug auch schwerfällt.  
Du bist uns nah, hier und dort. Du kennst unseren Weg. Du Ziel unseres Lebens. Amen

Für Angehörige:

Gott du weißt, wie es in uns aussieht, welche kleinen und großen Schuldgefühle an unserer Seele hängen und sie schwer machen. Manches hätten wir uns anders gewünscht. Komm jetzt und nimm alle Last in deine Hände, dass es weiter/wieder gut werde mit uns zusammen. Amen

Vaterunser - Evtl. Lied/ Musik

Einzelsegnung unter Handauflegung oder mit Salböl für Senior: in:

Bei allem, was sich verändert, bleib behütet unter Gottes schützender Hand. So segne dich der treue Gott, Gott Vater Sohn und heiliger Geist. Amen

Einzelsegnung unter Handauflegung oder mit Salböl für Angehörige:

Gott umhülle dein Herz mit Wärme. Er nehme von dir, was auf deiner Seele lastet, dass du unbeschwert deines Weges gehen kannst. So segne dich der treue Gott, Gott Vater Sohn und heiliger Geist. Amen

Engel oder Herzhandschmeichler schenken

### III Hinweise

Im Vorfeld ist es wichtig, Kontakt herzustellen, um auf dieses Angebot aufmerksam zu machen. Eine gute Kooperation mit den Heimleitungen ist nützlich. Auch GDe für „alle Neuzugezogenen im Heim“ z.B. vierteljährlich sind möglich. Werbung ist auch in den Seniorenkreisen/-treffs der Kirchengemeinde sowie in kommunalen Seniorenbüros | Beratungsstellen sinnvoll.